

## **Kleine Anfrage 8/2251**

**der Abgeordneten Rottstedt und Kramer (AfD)**

### **Fehlende Kontrolle und Datenerhebung bei Individualbeförderungen von Schülern in Thüringen**

Die Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage 8/1501 in der Drucksache 8/2469 zur Taxi-Schülerbeförderung in der Gemeinde Frankenheim/Rhön (Landkreis Schmalkalden-Meiningen) zeigt, dass der Landesregierung wesentliche Informationen zu Genehmigungen, Kosten und Umfang von Individualbeförderungen nicht vorliegen. Gleichzeitig entstehen bereits im Landkreis Schmalkalden-Meiningen erhebliche Kosten für Individualbeförderungen im Schülerverkehr, ohne, dass eine zentrale Erfassung oder Kontrolle durch das Land erfolgt. Es wird zusätzlich deutlich, dass Individualbeförderungen aufgrund fehlender Busverbindungen oder schulischer Kapazitätsprobleme notwendig werden und dabei erhebliche Kosten verursachen.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Kenntnisse hat die Landesregierung über Anzahl, Entwicklung und Verteilung der Schüler in Thüringen, die mittels Individualbeförderung (zum Beispiel Taxi, Mietwagen) zur Schule gebracht werden und über die dadurch entstandenen Gesamtkosten in den letzten fünf Jahren (bitte nach Jahren, kreisfreien Städten und Landkreisen aufschlüsseln)?
2. Welche Daten zu Individualbeförderungen werden derzeit durch die Landesregierung erhoben und warum liegen nach eigener Aussage keine vollständigen Informationen vor?
3. Welche rechtlichen und praktischen Vorgaben bestehen für die Landkreise und kreisfreien Städte hinsichtlich Genehmigung, Dokumentation und Kontrolle von Individualbeförderungen und in wie vielen Fällen erfolgen diese aufgrund fehlender Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) beziehungsweise schulorganisatorischer Gründe, wie fehlender Kapazitäten?
4. Wie bewertet die Landesregierung den Zusammenhang zwischen Schulzuweisungen, mangelnder Abstimmung mit dem ÖPNV und daraus resultierendem zusätzlichem Beförderungsbedarf sowie Kosten?
5. Welche konkreten Maßnahmen plant die Landesregierung zur besseren Erfassung, Steuerung und Kontrolle der Schülerbeförderung sowie zur Vermeidung unnötiger Individualbeförderungen durch bessere Abstimmung von Schulnetzplanung und ÖPNV?

Rottstedt

Kramer